

Herzogl. Bibliothek
GOTHA.



den 19. Juni 1890.

Meinster Fan Professor,

In nächster Zeit wurde ich mir und den Deutschen
Leuten hauptsächlich meine Japanischen Schriften besorgt;
natürlich nicht aus der Regelmässigkeit eines „Verleihungsmen-
s.“ Nochmehr „ge-he“ wurde es von mir nur selten haben und,
selches. Um ausigen Japanischen Litteratur zu dienen, war
meine Angst vor Beunruhigung vor dem anderen Lande
mitgeföhrt; Für Männer lief, was eigentlich aber - was
hätte es mir für Gewissenheit - mehr in Kos-
tüm aufgefallen? Sollten Sie vielleicht jetzt auf
meine Beunruhigungen so empfunden haben, so wurde ich
 Ihnen für Mithilfe dankbar dankbar sein.

Einmal: ja p. 558 no. 2884, gegen Sie, mich
dafür sind Sie in England gebürtig und geben gleichzeitig
die Anfangsschritte eines Engländer an. Aber ~~doch~~

und vorzüglich folgenderthat kann ich nicht und
Vorfallen lassen; ist es möglich?

früher: gr. p. 457 n. 2743 erwähnen Sie auf
der - Leipzig fr. Rep. Nachtrag Nr. 7, v. gegen öri-
ental. M. L. sp. von Dr. F. Neumann in
seine "Armenische Archäologie", Budapest 1881, Band,
batt werden sic oft sehr mit einander ver-
mischt, doch ist das nicht einzuhören. Ich sehe
die von Ihnen, eigentlich sehr häufig die
verschiedenen Gruppen zusammengefasst
oder beschrieben, welche manchmal an die frü-
heren Gruppen oder an diese gleich zu-
geordnet?

Was Ihnen geschehen sei mir vorher freigeg-
benen

Es war ungern

Dr. W. Hartmann